

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 22 (1906)

Heft: 18

Artikel: Neues Sägengestell

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-579856>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Verbesserte Gas-Gewinde-Schneidkluppe

Hochfeine Ausführung!

,EXCELSIOR“

Vollkommenste Konstruktion!

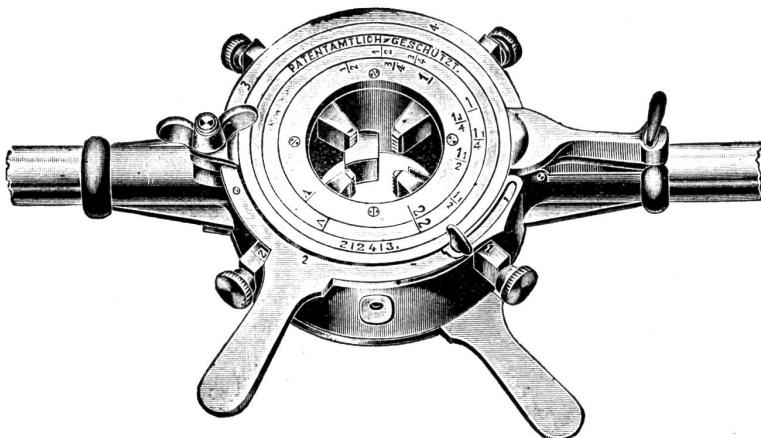
mit verstellbaren Schneide- und Führungsbacken.

Werkzeuge für jeden Bedarf:



Werkzeuge für jeden Bedarf:

Spiralbohrer
Bohrfutter
Reibahlen
Gewindebohrer
Komplette
Schneidzeuge
Schraubstöcke
Montage-Werkbank
„Pionier“



Bohrmaschinen jeder Art
Blechscheren
Lochstanzen
Profileisenscheren
Drehbänke jeder Art
Schmiedeschleifmaschinen
Feldschmieden
Ventilatoren etc.
allererster Provenienz.

3 06

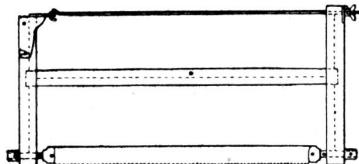
Rob. Jacob & Co., innere Schaffhausersir. 17, Winterthur.

Neues Sägengestell.

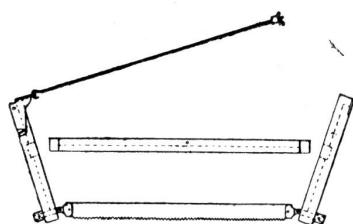
(Korr.)

Ein neues Sägengestell „System Hummel“, patentamtlich geschützt, bringt die Firma J. Säker, Stein a. Rh. in den Handel.

Borliegende Erfindung ist ein zusammenlegbares Sägengestell, wie aus den nachfolgenden Abbildungen ersichtlich ist, und weist gegenüber den gewöhnlichen Sägengestellen folgende Vorteile auf:



1. Das Gestell kann leicht demontiert und sofort zum Gebrauch wieder montiert werden.



2. Dasselbe wird so zusammengeklappt, daß die Sägenarme und der Steg das Sägeblatt gänzlich einhüllen und solches somit vor etwaigen Schäden und Unfällen schützt.



3. Diese neue Säge kann deshalb überall leicht untergebracht und leicht transportiert werden und infolge

dessen bequem in Eisenbahn- und Tramwagen mitgenommen werden.

Diese zusammenlegbare Säge wird sich daher ihrer vielen außerordentlichen Vorteile wegen in jedem Baugeschäft, Parketterie, Schreinerei, Glaserei, sowie bei Waldarbeitern etc. unentbehrlich machen.

Auch wird diese Säge speziell noch für Private sehr empfohlen, da solche sehr wenig Platz beansprucht und in jedem Schrank untergebracht werden kann, weil solche völlig Sicherheit bietet und Schädigungen an Gegenständen sowie Verlebungen gänzlich ausgeschlossen sind; sie sollte deshalb in keiner Haushaltung fehlen.

Fabrikant und Patentinhaber ist J. Säker, Stein am Rhein.

Verschiedenes.

Die schweizerische Maschinengesellschaft Lenz in Bellinzona, die bereits mit dem Bau ihrer großen Fabrik begonnen hat, hat 150 PS Wasserkräft für Erzeugung von Elektrizität aus der Marobbia zugestanden erhalten.

Bauwesen in Zürich. Angesichts des Umstandes, daß die derzeitigen Räumlichkeiten des Postbüro Wiedikon bei Weitem nicht mehr den heute bestehenden Verkehrsverhältnissen genügen, erließ die Kreispostdirektion Zürich eine Einladung an die Grundstücke genannten Quartiere zu diesbezüglichen Eingaben und beziffert sich die Zahl der innerhalb Frist eingelaufenen auf 15. Nach sorgfältiger Prüfung all' der Eingaben ergab sich diejenige des Herrn Fuhrhalter Johannes Kläusli an der Stationsstrasse als die in erster Linie in Betracht kommende und zur Ausführung sich vorzüglich eignende, zumal das Projekt alle die Momente berücksichtigt, die für einen die modernsten Bedürfnisse ins Auge fassenden Neubau in Frage kommen können. So wird nun auf dem Kläusli'schen Bauterrain Ecke Centralstrasse-Bremgartenstrasse der projektierte Monumentalbau mit Postbüro, Telegraphenbüro und öffentlicher Telephonstation entstehen, um den uns manches Städteleben bereiden wird. Projekt und Pläne sind hervorgegangen aus dem Architekturbureau